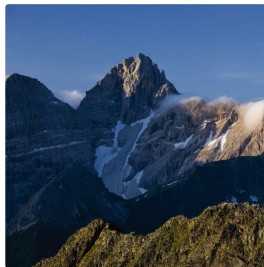
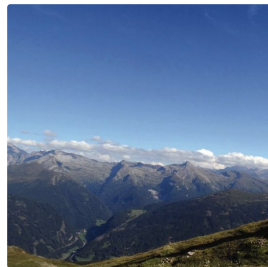


SEKTIONSREISE: ALPENÜBERQUERUNG VOM BRENNER NACH MERAN MIT HOTELUNTERKUNFT UND GEPÄCKTRANSPORT

Exklusive Sektionsreise der DAV Bergfreunde Saar



Beschreibung

- Brennerberge, Pflerschtal, Rosskopf-Kamm, Ridnauntal, Penser Joch, Sarntaler Alpen
- Alpenüberquerung mit Komfort:
Tägliche Hotelübernachtung in guten Hotels
und täglicher Gepäcktransport
- Gipfelmöglichkeiten: Zinseler, 2422 m, Hirzer, 2781 m

Programm

1. Tag: Begrüßung um 18 Uhr im Hotel in St. Jodok am Brenner.

Gemeinsames Abendessen und Programmbesprechung.

2. Tag: Ins Obernbergtal – höchster Punkt: Leitnerberg, 2309 m.

Von Steinach am Brenner, 1048 m, gondeln wir mit dem Lift hinauf zur Berger Alm, 1585 m. Hier beginnt die Wanderung über schönes Almgelände hinauf zum Nösslachjoch, 2231 m, mit herrlicher Aussicht auf das Obernbergtal und das benachbarte Gschnitztal. Am Kamm entlang verläuft der Weg zum Eggerjoch, 2282 m, und zum höchsten Punkt der Tour, dem Leitnerberg, 2309 m. Auch hier genießen wir nochmals die Aussicht bevor es über den malerischen Lichtsee, 2101 m, hinunter nach Obernberg, 1394 m, geht. Abendessen und Entspannung im Hotel. Hm ↑ 900 ↓ 1000 Gz 6,5 h

3. Tag: Ins Pflerschtal – höchster Punkt: Portjoch, 2111 m.

Die Wanderung über den Grenzkamm der Brennerberge startet am Talende auf 1495 m. Leicht ansteigend verläuft der Weg durch Lärchenwald und vorbei an blühenden Bergwiesen zum Obernberger See, am Fuße der mächtigen Felsfluchten der Tribulaune. Weiter geht es über die Seealm hinauf zum Portjoch. Der Blick richtet sich nun nach Süden und der steile, aber gut ausgebaute Serpentinweg führt hinab ins Pflerschtal in Südtirol. Hier wartet unser Taxi, das uns ins Hotel nach St. Anton bringt. Hm ↑ 700 ↓ 950 Gz 6 h

4. Tag: Ins Ridnauntal – höchster Punkt: Lotterscharte, 2280 m.

Heute wird der Rosskopf-Kamm oberhalb von Sterzing überquert. Der Taxibus bringt uns im Pflerschtal nach Ladurns, wo es per Sessellift hinauf zur Ladurneralm, 1724 m, geht. Über weites Almgelände erreichen wir die weithin sichtbare Edelweißhütte, 1982 m, und von hier über anspruchsvolleres Wandergelände hinauf zur Lotterscharte. Der Weg hinab zur Gruberlacke verlangt nochmals unsere ganze Aufmerksamkeit, bevor es an der Ochsencharte, 2168 m, nur noch abwärts geht. Der lange Wandertag wird in Mareit im Ridnauntal, 1050 m, beendet. Transfer ins Hotel. Hm ↑ 650 ↓ 1100 Gz 6,5 h

5. Tag: Ins Sarntal – höchster Punkt: Zinseler, 2422 m.

Oberhalb des Jaufentals, in Gospeneid, 1455 m, beginnt der heutige Wandertag. Auf gutem Weg, entlang des Gospeneider Bachs, erreichen wir das gleichnamige Jöchl, 2308 m. Je nach Witterungsbedingungen kann der nahe Gipfel des Zinseler noch bestiegen werden. Die Aussicht über die bereits zurückgelegte Strecke ist phänomenal. Abstieg zum Seitenbergjöchl, 2159 m, und letzter, kurzer Anstieg auf das Penser Joch, 2211 m. Hier wartet der Taxibus, der uns ins Hotel bringt. Hm ↑ 1050 ↓ 300 Gz 6 h

6. Tag: Ankunft in Meran – höchster Punkt: Obere Scharte am Hirzer, 2678 m.

Mitten hinein, dort wo die Sarntaler Alpen am höchsten sind, verläuft der Weg unserem "Sehnsuchtsort" Meran entgegen. Kurzer Transfer zum Ausgangsort auf 1566 m. Über steile und steinige Pfade wandern wir zur Anteranalp, 2053 m, und von hier steil hinauf zur Oberen Scharte. Ob der Hirzer, 2781, höchster Berg der Sarntaler Alpen, bestiegen werden kann, wird von Ihrem DAV Summit Club Bergführer vor Ort entschieden, da die steile Gipfelflanke absolute Trittsicherheit verlangt. Die Aussicht auf die Haflinger Hochebene und das Meraner Land kann auch von der Oberen Scharte genossen werden. Nun folgt noch der Abstieg zur Bergstation nach Klammeben, 1976 m, der nochmals Konzentration erfordert. Dann schweben wir hinunter nach Saltaus, der südlichsten Ortschaft des Passeier Tales. Fahrt ins Hotel bei Meran (ca. 10 Km vom Zentrum entfernt) oder im Ortsteil Obermais.

Hm ↑ 1150 ↓ 700 Gz 7 h (mit Besteigung Hirzer jeweils 100 Hm mehr)

7. Tag: Busfahrt nach St. Jodok am Brenner.

Den Vormittag können Sie noch für eine Stadtbesichtigung oder für einen Einkaufsbummel nutzen. Abfahrt in Meran um 12 Uhr und Ankunft in St. Jodok gegen 14 Uhr.

Wichtiger Hinweis:

Änderungen oder Abweichungen vom ausgeschriebenen Programmablauf während der Reise sind aufgrund des Charakters unserer Reisen jederzeit möglich. Insbesondere Veränderungen der lokalen Verhältnisse und witterungsbedingte Einflüsse führen dazu, dass der angegebene Reiseverlauf nicht garantiert werden kann. Die obige Ausschreibung stellt insofern auch nur den geplanten Reiseverlauf dar, ohne den genauen Ablauf im Detail zu garantieren.

Leistungen

Im Reisepreis enthalten

- 6 Nächte im Doppel- oder Zweibettzimmer, Dusche/WC
- 6 x Halbpension, Tourentee
- Täglicher Gepäcktransport
- Transfers, Seilbahnen lt. Detailprogramm
- Busrückfahrt am 7. Tag

Bei uns außerdem enthalten

- Umfangreiches Versicherungspaket:
Reisekranken-Versicherung inkl. Such-, Rettungs- und Bergungskosten, Assistance-Leistungen sowie Reisehaftpflicht-Versicherung

Teilnehmerzahl

7-9 Personen

Wichtiger Coronahinweis

Der DAV Summit Club und die Leistungsträger erbringen ihre Leistungen stets unter Einhaltung und nach Maßgabe der zum Aufenthaltszeitpunkt vor Ort geltenden behördlichen Vorgaben und Auflagen. Aus diesem Grund kann es zu Corona bedingten angemessenen Nutzungsregelungen oder – beschränkungen bei der Inanspruchnahme der Leistungen kommen. Bitte beachten Sie die behördlichen Vorgaben für die von Ihnen besuchte [Destination: Österreich](#) und die Ausführungen des [Auswärtigen Amtes Berlin](#).

Unterbringung

Die Unterbringung erfolgt in Doppel- oder Zweibettzimmern mit Dusche oder Bad/WC in guten Hotels, teilweise mit Wellnessbereich.

Gepäcktransport: Ein Gepäckstück (max. 15 Kg) wird täglich transportiert.

Anforderungen

Geübter Bergwanderer, Trittsicherheit. Gute Kondition für die Gehzeiten.

Technik:



Kondition:



3./4. und 6. Tag:

Technik:



Kondition:



Details

Buchungscode	AQDAVSA
DAV-Mitglieder-Bonus:	Da es sich um eine exklusive DAV Sektionsreise handelt, wurde Ihr DAV Mitgliederbonus bereits im Reisepreis berücksichtigt.
Anreiseart	eigene Anreise Bahnhof: St. Jodok am Brenner, Bus nach Vals in Tirol (Fahrzeit ca. 10 Min.). Abzweigung Schmirner Straße. Die Haltestelle ist ca. 600 m vom Hotel entfernt.
Termine	